

CHRONIK DER ZUKUNFT

Theater von Infinite Cooperation

Frei nach dem Buch von Swetlana Alexeijewitsch

In der Nacht vom 26. April 1986 kommt es im ukrainischen Tschernobyl zum grössten anzunehmenden Unfall, dem Super-GAU. Zeitgleich wird im schwäbischen Dettenhausen Yanna Rüger geboren. 31 Jahre nach dieser zufälligen Verknüpfung von individueller Geschichte und universeller Katastrophe sucht ein Forscherteam im Sediment der Geschichte nach Ursachen, Hoffnung und Hinweisen auf eine Zukunft, in welcher der Mensch seine Vorherrschaft in der Schöpfung verloren hat und vielleicht Ruhe eingekehrt ist.

Infinite Cooperation ist ein neuer Zusammenschluss von Künstler*innen, die nicht an das «survival of the fittest» glauben, sondern durch «Kooperation» die Evolution ihrer Arbeit voranbringen wollen.



WIR MEINEN

*Wir freuen uns sehr
auf diese neue
Stimme in der
Zürcher Theater-
landschaft!*

Fabriktheater

Sa 10 FEBRUAR

20 Uhr Uraufführung

Di 13 / Mi 14 / Do 15 / Fr 16 / Sa 17 FEBRUAR

jeweils 20 Uhr

So 11 / So 18 FEBRUAR

jeweils 18 Uhr

Spiel **Yanna Rüger, Marius Kob, Thomas Jeker** Künstlerische Leitung **Yanna Rüger**
Regie **Tom Schneider** Bühne/Kostüm **Prisca Baumann** Musik **Thomas Jeker**
Video **Heta Multanen** Puppenbau **Marius Kob** Produktionsleitung **Oliver Lau**
Technik **Robert Meyer** Regiehospitalanz **Yanik Riedo** Koproduktion **Fabriktheater**
Rote Fabrik Zürich Gefördert durch **Stadt Zürich Kultur, Ernst Göhner**
Stiftung, Fondation Nestlé pour l'Art, Else v. Sick Stiftung, Schweizerische
Interpretenstiftung